

Programm 2025





FRAUENPOWER FÜR BRUSTKREBS

Die neue PODCAST SERIE

Österreichische Expertinnen geben Antworten zu relevanten Themen rund um Brustkrebs.



Unser Projekt "Frauenpower für Brustkrebs -

Powerfrauen gegen Brustkrebs" soll die Gesundheit von Frauen in den Mittelpunkt stellen und Brustkrebspatientinnen stärken.

Dafür haben wir österreichische Brustkrebsexpertinnen vor das Mikrofon gebeten und eine Podcast Serie kreiert. Unsere Ärztinnen beleuchten laufend aktuelle und relevante Themen rund um Brustkrebs und geben Anworten dazu.

🄰 Diéses Projekt liegt mir persönlich sehr am Herzen, da ich fest davon überzeugt bin, dass umfassende Information und Aufklärung einen entscheidenden Vorteil für Brustkrebspatientinnen bieten. Durch diesen Podcast möchte ich dazu beitragen, dass Betroffene Zugang zu wichtigen Informationen über ihre Krankheit, Behandlungsoptionen und Unterstützungsangebote erhalten. Aufklörung ermöglicht es Patientinnen, die Krankheit besser zu verstehen, informierte Entscheidungen zu treffen und ein Gefühl der Kontrolle über ihre Situation zurückzugewinnen. 999



Hören Sie doch einmal rein!

Unseren Podcast finden Sie hier:



- Öffnen Sie www.novartis.com/at-de/frauenpower oder
- Scannen Sie den QR Code oder
- Öffnen Sie die Spotify App am Smartphone und suchen Sie nach "Frauenpower für Brustkrebs"



Novartis Pharma GmbH Jokov-Lind-Straße 5, Top 3.05 | 1020 Wien | www.novartis.at Detum der Freinlande 3/70004 #DM0004/800

Wir lassen Sie nicht alleine.

Herzlich willkommen bei der Krebshilfe Steiermark!

Sehr wahrscheinlich führt Sie eine eigene Krebserkrankung oder die eines/einer nahen Angehörigen oder Freundes/Freundin zu uns. Sie empfinden Ihre Lebenslage sicher als sehr belastend, daher haben wir uns eingehend auf Ihre Bedürfnisse vorbereitet. Denn das Krebshilfe-Beratungsteam ist eine Gemeinschaft von hoch spezialisierten Fachkräften mit hervorragender Ausbildung - und natürlich viel Erfahrung im Umgang mit dieser Erkrankung. Dieses Angebot ist für Sie kostenlos.

Es wäre schön, wenn sich auch die Krebshilfe über Geld keine Gedanken machen müsste. Sie wussten es vielleicht nicht, aber unser umfangreiches Angebot ist fast ausschließlich frei durch Spenden finanziert. Helfen Sie uns bitte, dies verstärkt im Bewusstsein der steirischen Bevölkerung zu verankern. Denn nur aus den Spenden von heute kann morgen wieder neue Hilfe entstehen.

Bitte beachten Sie auch, dass in unserem Bundesland weitere Krebs-Hilfsorganisationen tätig sind (beispielsweise die "Steirische Kinder-Krebs-Hilfe", "Leukämiehilfe Steiermark", "Verein für Krebskranke an der Med. Universitätsklinik Graz", "Frauenkrebshilfe", "Brustkrebshilfe"...), für die wir nicht sprechen können, da sie organisatorisch und wirtschaftlich getrennt agieren.

Informieren Sie sich näher über die Österreichische Krebshilfe Steiermark: im Internet unter www.krebshilfe.at oder auch persönlich in unserem Sekretariat.

Abschließend: Wir stehen Ihnen nach Kräften persönlich, telefonisch oder via elektronischer Medien für Ihre Fragen, Sorgen und Wünsche zur Verfügung. Denn Ihr Ziel ist auch unser Ziel: sich dem Krebs entgegenzustellen und nicht zu resignieren!

Aus Liebe zum Leben.

Mag. Nina Bernhard, Bakk. (Beratungsteamleiterin)

Christian Scherer (Landesgeschäftsführer)

Ihre Krebshilfe Steiermark.

Die Österreichische Krebshilfe Steiermark ist ein überwiegend mildtätiger, gemeinnütziger Verein, der Teil der bundesweiten Konföderation der Österreichischen Krebshilfe ist und dessen Tätigkeit sich auf das Bundesland Steiermark beschränkt.

Die Krebshilfe Steiermark befasst sich bei der Verfolgung ihrer statutarischen Ziele mit der Information der steirischen Bevölkerung über Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Früherkennung von Krebserkrankungen, der Beratung, Begleitung und Betreuung von Krebspatient:innen und deren Angehörigen sowie Forschungsaufgaben.

Alle Leistungen der Krebshilfe Steiermark stehen der Bevölkerung **kostenlos** zur Verfügung.

Österreichische Krebshilfe Steiermark Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17 8042 Graz

Telefon: +43 (0)316-47 44 33-0

Fax: DW - 10

Web: www.krebshilfe.at Mail: office@krebshilfe.at



Präsidentin: Univ.-Prof. Dr. Florentia Peintinger Geschäftsführung: Christian Scherer Sie erreichen uns Mo.-Do. zwischen 9 und 16:30 Uhr, Fr. 9 bis 14 Uhr

Spendenkonten:

IBAN: AT58 2081 5000 0011 3746 BIC: STSPAT2GXXX IBAN: AT24 6000 0000 9001 3100 BIC: BAWAATWW

Registernummer Spendenabsetzbarkeit: SO 1168 Ihre Spende ist gem. § 4a Z. 3 und 4 EStG steuerlich absetzbar

ZVR: 263968107

Datenschutz: www.krebshilfe.at/DSGVO

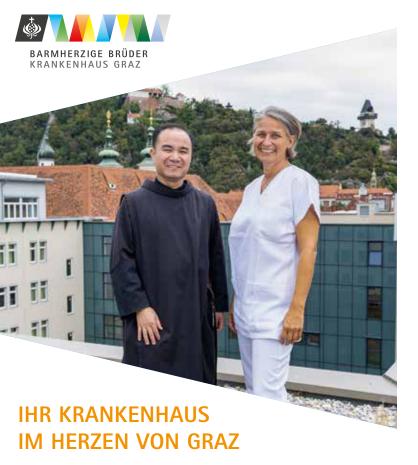
Unser Angebot im Überblick.

Herzlich willkommen! Seite 3

Ihre Krebshilfe Steiermark Seite 4
Steuern sparen beim Spenden Seite 7
 Beratung
Online-Veranstaltungen/Webinare Seiten 18 - 31
Vorträge/Gruppen/Workshops (Präsenz) Seiten 32 - 45
Schwerpunkt Bewegung Seite 46 - 47
Infotage und spezielle Events Seiten 48 - 54
Impressum Seite 55
Optionale Veranstaltungen (ab 5 Personen; Vormerklisten) Seiten 56 - 60
Übersicht Vorträge & Workshops Seite 61
Pflege & Betreuung zuhause Seiten 62 - 67
Onkologische Rehabilitation Seiten 68 - 76

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung von





- Chirurgie: Darm- und Schilddrüsenchirurgie, Behandlung von Tumorleiden
- Gynäkologie: Behandlung gutartiger und bösartiger Erkrankungen in der Frauenheilkunde
- **HNO:** Operative Therapie und Nachbehandlung von bösartigen Tumoren im HNO-Bereich
- Innere Medizin: Gastroenterologie, Rheumatologie, Onkologie und Hämatologie, Dialyse, Schilddrüse
- Anästhesiologie mit Intensivstation
- Radiologie, Nuklearmedizin und Labordiagnostik
- Zentrale Notaufnahme, 24h HNO-Notaufnahme
- Gehörlosenambulanz

Steuerlich absetzbar spenden!

"Wie kann ich meine Spende an die Krebshilfe Steiermark steuerlich geltend machen?"

Aufgrund der Einführung der "Antragslosen Arbeitnehmerveranlagung" für unselbstständig Erwerbstätige durch das Finanzministerium mit 1. 1. 2017 kann Ihre Spende ab diesem Zeitpunkt nur mehr dann steuerlich abgesetzt werden, wenn Sie der Krebshilfe Steiermark gemeinsam mit Ihrer Spende auch Ihren Vornamen, Familiennamen und Ihr Geburtsdatum/TT.MM.JJJJ (alles exakt wie im Meldezettel eingetragen) übermitteln. Optional hilft uns die Bekanntgabe Ihrer Meldeadresse bei der korrekten Zuordnung Ihrer Daten.

Wir übermitteln den Vorgang dann über "Finanz online" der Steuerbehörde und Sie erhalten den Ihnen zustehenden Betrag beim Jahresausgleich ab dem II. Quartal des Folgejahres automatisch gutgeschrieben. Anonyme Spenden bzw. Spenden ohne vollständige und korrekte Angabe von Vorname, Name und Geburtsdatum können von uns nicht der Behörde gemeldet und damit in der Folge auch nicht steuerlich in Ihrem Sinne verarbeitet werden.

Wir sind zu dieser Vorgangsweise seit 2017 gesetzlich verpflichtet, Sie können unsere Meldung an die Finanz jedoch durch eine kurze schriftliche Mitteilung an uns grundsätzlich unterbinden oder für zukünftige Spenden widerrufen. Eine selbstständige Meldung der Spende Ihrerseits an die Behörde ist aufgrund der grundsätzlichen Änderung des Vorgangs seit 2017 nicht mehr möglich.

Wenn Sie die Absetzbarkeit Ihrer (künftigen) Spenden wünschen, geben Sie uns daher Ihre oben angeführten Daten bekannt unter: Tel. 0316 - 47 44 33, per Fax 0316 - 47 44 33-10, per eMail office@krebshilfe.at oder per Briefpost an Österr. Krebshilfe Stmk, R.-H.-Bartsch-Str. 15-17, 8042 Graz.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre aktive Mithilfe. Ihr Team der Krebshilfe Steiermark.

BERATUNG

Bernadette SATTLER-KOSCHAR, MSc



Mag.^a Nina SEMMERNEGG



Mag. Klaus FFI SFR



Mag.^a Monika BARWIG



Dr.ⁱⁿ Monika SCHMID



Mag.^a Kerstin RAUTER



MMag.^a Heike ZWARNIG



Mag.^a Eva SAILER



Maximilian PRESKER, MSc

Psychoonkologische Beratung



"Unsere Klinischen Psycholog:innen sowie unsere Psychotherapeut:innen sind steiermarkweit für Sie und Ihre Anliegen da. Nutzen Sie unser kostenloses und qualitätsvolles Angebot für sich und Ihre Familie. Wir freuen uns, Ihnen zur Seite stehen zu dürfen."

Mag. Nina BERNHARD, Bakk. Beratungs-Teamleitung

Die Ziele psychologischer Beratung können sein:

- Verringerung der psychischen Belastung
- Besserer Umgang mit der Erkrankung
- Verbesserte Kommunikation zwischen Patient:innen, Angehörigen und Behandler:innen/Betreuer:innen
- Bewältigung und Klärung von Problemen

Unser Angebot für Patient:innen

- Unterstützung bei der Verarbeitung der Diagnose
- Begleitung in jeder Phase der Erkrankung bis hin zur Nachsorge
- Hilfe beim Umgang mit Ängsten und depressiven Verstimmungen
- Krisenintervention
- Vermitteln von Entspannungstechniken
- Vernetzung innerhalb des Beratungsteams (z.B Diätologin, Sozialarbeiterin) sowie zu anderen Institutionen (z.B. Hospiz)
- Zuweisung bei gegebener Indikation zur Psychotherapie im Haus
- Ressourcen-Aktivierung
- Neuorientierung
- Stärkung der Eigenverantwortung und des Selbstwertgefühls
- Entlastung der Familie u.v.m.

BERATUNG

PSYCHOONKOLOGISCHE BERATUNG

Unser Angebot für Angehörige

- Hilfestellungen beim Umgang mit den erkrankten Angehörigen
- Krisenintervention
- Verbesserte Kommunikation mit dem/der Patienten/in

Patient:innen und Angehörige können nach Terminvereinbarung zu einem klärenden Erstgespräch (Dauer ca. 60 - 90 Minuten) kommen. Bei Bedarf werden weitere Beratungseinheiten (Dauer ca. 50 Minuten) vereinbart.

Telefonische Terminvereinbarungen bitte unter (0316) 47 44 33 - 0 (Mo. - Do. 9 - 16:30, Fr. 9 - 14 Uhr)

Online-Terminvereinbarung für ein **Erstgespräch**: www.krebshilfe.at/mein-termin

Mail-Anfrage: beratung@krebshilfe.at



Mobile Psychologische Beratung



Für Patient:innen, denen es dauerhaft oder vorübergehend aus körperlichen oder psychischen Gründen nicht möglich ist, in eines unserer Beratungszentren oder eine Außenstelle zu kommen, gibt es die Möglichkeit, **kostenlos Hausbesuche** in Anspruch zu nehmen.

Hausbesuche sind nach telefonischer Vereinbarung in der **gesamten Steiermark** möglich.

Nehmen Sie bei Bedarf einfach telefonisch unter (0316) 47 44 33-0 (Mo. - Do. 9 - 16:30, Fr. 9 - 14 Uhr) bzw. per eMail unter beratung@krebshilfe.at mit unserem Beratungsteam Kontakt auf und vereinbaren Sie einen Termin für Ihr ganz persönliches **psychologisches Gespräch mit einem Mitglied unseres Teams in den eigenen vier Wänden**.

Wir danken der **Collegialität Privatsiftung** und dem **Autohaus Suzuki Reisinger Graz/Suzuki Austria** für die großzügige Unterstützung unseres Fuhrparks.

BERATUNG

Mama/Papa hat Krebs!



Im Rahmen des Projekts "Mama/Papa hat Krebs!" hilft die Krebshilfe Steiermark Familien mit minderjährigen Kindern, bei denen ein Elternteil an Krebs erkrankt ist. Die **Bezugspersonen** der Kinder sehen sich oft mit Unsicherheiten konfrontiert hinsichtlich der Fragen, ob sie ihre Kinder über die Erkrankung aufklären und welche Details sie den Kindern erzählen sollten.

So erhalten etwa betroffene **Eltern** kostenlos individuelle Beratung und Unterstützung von erfahrenen Fachkräften der Krebshilfe.

Auch die **Kinder** selbst können psychoonkologische Begleitung natürlich in vollem Umfang in Anspruch nehmen.

Für weitere Informationen, Hilfe oder Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an unsere Zentrale in Graz: Tel. (0316) 47 44 33-0 (Mo. - Do. 9 - 16:30, Fr. 9 - 14 Uhr) bzw. per eMail unter beratung@krebshilfe.at

Sozial- und arbeitsrechtliche Beratung



DSA Maria BISCHOF

Unsere Sozialarbeiterin informiert Sie zu

- Sozialrechtlichen Ansprüchen (Pflegegeld, Pension, Rehageld...),
- Familienhospizkarenz, Kur- und Rehabanträgen
- arbeitsrechtlichen Belangen ((Teilzeit-) Krankenstand, Kündigung...)
- Leistungen aus dem Krebshilfe Soforthilfe-Fonds

Weitere Aufgabengebiete der Sozialberatung können sein:

- Beratung in finanziellen Belangen
- Organisation von Essenszustelldiensten, Notruftelefon, Putzdiensten und Transporten
- Vermittlung von Besuchsdiensten
- Unterstützung im Trauerfall (Bestattung, Behördenwege...)
- Vernetzung mit anderen Institutionen (Mobile Palliativteams, mobile Dienste etc.)
- Patient:innenverfügung, Vorsorgevollmacht

BERATUNG

TFAM ERNÄHRUNGSBERATUNG







Elisabeth HARMUTH

ERNÄHRUNGSBERATUNG

Bei Krebserkrankungen helfen allgemeine Empfehlungen wie "Achten Sie auf eine vitamin- und nährstoffreiche Kost!" nicht wirklich weiter.

Unsere speziell geschulten Diätologinnen können Ihnen konkrete, auf Ihre persönliche Situation abgestimmte Ernährungsempfehlungen geben.

Sie leiden an:

- Appetitlosigkeit
- unerwünschtem Gewichtsverlust bzw. Gewichtsproblemen
- Durchfall, Verstopfung, Blähungen
- Mundtrockenheit
- Schluckbeschwerden
- Entzündungen im Mund-/Rachenraum

Ziele in der Ernährungsberatung können sein:

- Appetitsteigernde Maßnahmen
- Gewichtsprobleme reduzieren
- Weniger Beschwerden während der laufenden Therapie
- Tumorbedingte Beschwerden gezielt durch Ernährung vermindern
- Bessere Nahrungsmittelauswahl zur Krebsvorbeugung
- Tipps zur Energieanreicherung
- Bessere körperliche Leistungsfähigkeit

PFLEGEBERATUNG



DGKP Christine WILDLING, MSc

Die Pflegeberatung ist ein ergänzendes Beratungsangebot zu den bereits bestehenden Angeboten der Krebshilfe sowie zu Ihrem Behandlungsteam im Krankenhaus.

"Schwerpunkte der Pflegeberatung stellen pflegerelevante Themen zu jedem Zeitpunkt Ihrer Krebstherapie dar. Da viele Fragen erst zu Hause auftreten, kann ich in der Beratung individuell auf Ihre Fragen hinsichtlich Wirkung und unerwünschte Wirkungen Ihrer Behandlung eingehen."

Inhalte der pflegerischen Beratung können Informationen zu folgenden Themen sein: Körperpflege, Mundpflege, Hautpflege, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Verstopfung, Haarausfall, Müdigkeit/ Fatigue, Nervenschädigungen, Schmerzen, Haut- und Nagelveränderungen, Veränderungen der Mundschleimhaut, Veränderung des blutbildenden Systems, Umgang mit diversen Drainagen und venösen Zugängen.

Die pflegerische Beratung kann Sie dabei unterstützen, mit diesen Veränderungen umzugehen und negative Auswirkungen der Behandlung frühzeitig zu erkennen, oder diese im besten Fall sogar zu vermeiden.

EINFACH PURE MIKRONÄHRSTOFFE

UND SONST NICHTS



Pure Encapsulations® – Erfahrung, Expertise und geprüfte Qualität in jeder Kapsel.



Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen oder besuchen Sie PURECAPS.NET/OUALITAET



VORTRÄGE

VORTRÄGE online

So funktionieren unsere Online- und Präsenzveranstaltungen:

Für unsere **online-Vorträge**, die wir über die Videokonferenz-Plattform "Zoom" streamen, ist die Teilnehmer:innenzahl auf 15 Personen begrenzt. Dafür ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Nach der bestätigten Registrierung erhalten Sie einen Web-Link für die Veranstaltung per E-Mail zugesandt.

Technische Teilnahmevoraussetzung ist, dass Sie eine eMail-Adresse haben und (alternativ) über einen Windows-PC, Apple-Computer, Smartphone oder Tablet verfügen und mit dem Umgang damit grundsätzlich vertraut sind.

Sie benötigen keine spezielle Software, die Verbindung konfiguriert sich nach Anklicken des Links von selbst. Sie werden während dieses Vorgangs lediglich gebeten, die dafür nötigen Berechtigungen bestätigend zu erteilen. Sie haben die Wahl, bei den online-Veranstaltungen Mikrofon bzw. Kamera zu aktivieren oder alternativ dazu lediglich passiv teilzunehmen.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es bei beiden Veranstaltungsarten immer ausreichend Zeit für Fragen, Diskussion und Austausch mit unserem Experten/unserer Expertin.

Anmeldungen für sämtliche Veranstaltungen und Auskunft zu ev. adaptierten Durchführungsbedingungen: Tel. (0316) 47 44 33 - 0 (Mo.-Do. 9-16:30, Fr. 9-14 Uhr) oder beratung@krebshilfe.at

Online-Terminvereinbarung für ein Erstgespräch und Anmeldung zu Gruppenangeboten:

www.krebshilfe.at/mein-termin

CHRONISCH MÜDE - FATIGUE.

Viele Krebspatient:innen leiden während, aber auch nach einer abgeschlossenen Therapie an einer chronischen Müdigkeit – Fatigue genannt.

Diese stellt sowohl für die Patient:innen selbst, wie auch für deren Umfeld oft eine massive Belastung dar. Ständige Erschöpfung, Antriebslosigkeit, Motivationsund Freudlosigkeit beeinträchtigen sowohl den Alltag als auch die Lebensqualität und machen zudem Angst. Soll das jetzt für immer so bleiben? Was kann ich dagegen tun?

Wie Sie Fatigue erkennen können und was man dagegen tun kann, erfahren Sie in diesem Vortrag für Krebspatient:innen und Angehörige.

Leitung: Mag.^a Nina Bernhard, Bakk. Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin Arbeitspsychologin Beratungsteamleitung Krebshilfe Steiermark

Termin: Montag, 27.01.2025, 15:00 – 16:30 Uhr

Webinar: online-Vortraq via "Zoom"

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

VORTRÄGE online

VORTRÄGE online

HERRENZIMMER - EIN VIRTUELLER HERRENABEND FÜR KREBSPATIENTEN.



Die Österreichische Krebshilfe lädt Männer mit der Diagnose Krebs zum monatlichen virtuellen Treffen in ihr virtuelles "Herrenzimmer". Der Austausch auf Augenhöhe, die gegenseitige Unterstützung unter der bewährten Betreuung von Krebshilfe-Fachleuten stehen dabei im Mittelpunkt dieses "Herrenabends".

Bei jedem Treffen steht ein Thema im Mittelpunkt, das alle Männer mit der Diagnose Krebs betrifft: Von der Verarbeitung der Diagnose über den Umgang mit und der Kommunikation zu den Kolleg:innen bis hin zu Themen rund um Bewegung, Ernährung, Partnerschaft und Sexualität. Die Teilnahme ist kostenlos und kann auf Wunsch auch anonym erfolgen.

Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich, aus organisatorischen Gründen aber für uns hilfreich: per Mail unter herrenzimmer@krebshilfe.net.

Termine: monatlich ab 5. 02. 2025, 05. 03., 02. 04., 07. 05., 04. 06.; Sommerpause; 03. 09., 01.10., 05.11., 03.12.; jeweils 19:00 - 20:00 Uhr

Webinar: moderierter online-Workshop via "Zoom"-Videokonferenz

Anmeldung/technische Details: herrenzimmer@krebshilfe.net Teilnahme-Link: www.meinekrebshilfe.net

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Das Herrenzimmer - der Podcast der Österreichischen Krebshilfe.



Männer gehen weniger oft zum Arzt, erkranken öfter an Krebs, sterben früher. Und reden? Tun sie eher selten. Zeit, das zu ändern. Alexander Greiner (Journalist) und Martina Löwe (Geschäftsführerin Österreichische Krebshilfe) sprechen mit Menschen, die offen mit Krebs umgehen, die sich der Vorsorgeuntersuchung stellen, für die Krebs zum Alltag gehört. Was hilft bei Krebs, vor allem Männern? Darum geht es in diesem Podcast.

Wo zu finden?: Überall, wo es Podcasts gibt! So zum Beispiel hier: pod.link/1725302730

VORTRÄGE online

VORTRÄGE online

Don't Smoke - Raucher: Innenberatung.

Die Raucher:innenberatung der Krebshilfe Steiermark soll Ihnen eine Hilfestellung zum Rauchstopp sein. Es ist immer sinnvoll und vorteilhaft, rauchfrei zu werden. In der Gruppe bieten wir die Möglichkeit, Ihren individuellen Rauchtyp zu ermitteln und den Hintergrund Ihres persönlichen Rauchverhaltens zu ergründen. Es werden die Vorteile und auch Widerstände gegenüber dem Rauchstopp besprochen, genauso wie die Möglichkeiten, die Nikotinersatzpräparate bieten. Und vor allem werden Überlegungen angestellt, was den Platz des Rauchens alternativ künftig sinnvoll (er)füllen kann.

Leitung: Mag.^a Kerstin Rauter Klinische und Gesundheitspsychologin Psychotherapeutin (systemische Familientherapie) Zertifizierte Tabakentwöhnungsexpertin Krebshilfe Steiermark

Termin: Montag, 03. 02. 2025, 13.30 - 15.00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via "Zoom"

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Was wünscht sich mein Kind?

Die Diagnose Krebs betrifft die ganze Familie. Für betroffene Eltern stellen sich daher oft folgende Fragen: Was sage ich jetzt meinem Kind? Wieviel Wahrheit/Information braucht es wirklich? Was kann ich tun, um meinem Kind zu helfen? Wie soll ich mit Verhaltensauffälligkeiten umgehen?

In diesem Vortrag werden Wegweiser für Gespräche mit Kindern, deren Eltern an Krebs erkrankt sind, geboten. So sollen Sie sich am Ende der Veranstaltung kompetent fühlen, mit Kindern über die Krankheit und ihre möglichen Folgen sprechen, sowie auf eventuelle Verhaltensveränderungen reagieren zu können. Neben Informationsvermittlung wird es auch Gelegenheit geben, Fragen zu stellen und sich untereinander auszutauschen.

Leitung: Bernadette Sattler-Koschar, MSc Klinische Psychologin Traumatherapeutin Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 13. 02. 2025, 15:30 - 17:00 Uhr

Webinar: online-Vortraq via "Zoom"

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Perücken Riedl

Einfühlsam, fachkundig, diskret und mit viel Empathie kümmern wir uns in Graz und Hartberg seit vielen Jahren um Ihr Wohlbefinden. Wir möchten Sie beraten, betreuen, verschönern und informieren.



Tipp für ein neues Lebensgefühl

Vereinbaren Sie noch vor Ihrer ersten Chemotherapie einen Beratungstermin, denn zu dieser Zeit haben Sie noch Ihr gewohntes Spiegelbild und wir können gemeinsam, mit Ruhe und Zeit, den Fokus auf die Auswahl Ihrer Wohlfühlperücke legen.

Bei uns finden Sie eine Vielfalt moderner Perücken, die individuell für Sie im Beratungsraum präsentiert werden. Moderne Kopfbedeckungen und Pflegeprodukte für Ihre Perücke runden unser Angebot ab.

Seit 2023 sind wir bei allen Kassen Vertragspartner, d.h. Sie müssen beim Kauf einer Perücke nicht mehr in Vorleistung gehen. Der individuelle Selbstbehalt Ihrer Krankenkasse aber bleibt, außer Sie sind von den Rezeptgebühren befreit. Wir helfen Ihnen gerne bei allen Fragen weiter.

Perücken Riedl OG Kärntner Straße 400, 8054 Graz +43 316 252 405

Herrengasse 12, 8230 Hartberg +43 664 41 58 230

www.peruecken-riedl.at

VORTRÄGE online

IN DER HÖHLE DES LÖWEN: Ängste bei Kkrebserkrankungen

Ängste und eine Krebsdiagnose gehen Hand in Hand – von der Diagnosestellung über anstehende medizinische Behandlungen, der Konfrontation mit einem Rezidiv oder dem Fortschreiten der Krankheit sind Ängste mit dem Erleben vieler Betroffener fest verbunden. Mit zunehmendem Abstand zur Erstbehandlung können sich Ängste wieder abschwächen oder auch ganz verschwinden. Manchmal bleiben sie jedoch bestehen oder verschlimmern sich

Im Vortrag erhalten Sie grundsätzliche Informationen zum Thema Angst und Sie lernen zwischen "normaler Angst" und "krankheitswertiger Angst" zu unterscheiden. Weiters werden Ihnen auch Strategien zum Umgang mit der Angst vermittelt.

Der Vortrag richtet sich sowohl an Betroffene als auch Angehörige.

Leitung: Mag.^a Monika Barwig Klinische Psychologin Psychotherapeutin i.A.u.S. Krebshilfe Steiermark

Termin: Freitag, 21. 03. 2025, 14:00 - 15:30 Uhr

Webinar: online-Vortrag via "Zoom"

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

VORTRÄGE online

DER STURZ AUS DER WIRKLICHKEIT - WAS MACHT DIE DIAGNOSE KREBS MIT DER SEELE?

Eine Krebsdiagnose bedeutet sowohl für Betroffene als auch ihre Angehörigen häufig einen tiefen Einschnitt im Leben, wodurch psychische Krisen ausgelöst werden können. Hoffnung, aber vor allem auch Angst und Stressreaktionen wie Schock, Zweifel, Ohnmacht oder Depressivität sind besonders in der ersten Zeit nach der Diagnose vorherrschende Emotionen. Aber auch in der Zeit der Behandlung stehen Patient:innen und ihre Familien immer wieder vor der Aufgabe, sich dem veränderten Gesundheitszustand anzupassen und ihren Alltag trotz Sorgen und Ängsten bewältigen zu müssen.

In diesem Vortrag werden Möglichkeiten zum Umgang mit Krebserkrankungen in den unterschiedlichen Krankheitsphasen aufgezeigt. Der Vortrag richtet sich an Krebspatient:innen und Angehörige.

Leitung: Mag.^a Nina Bernhard, Bakk.

Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin

Arbeitspsychologin

Beratungsteamleitung Krebshilfe Steiermark

Termin: Montag, 22 .09. 2025, 15:00 – 16:30 Uhr

Webinar: online-Vortrag via "Zoom"

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



BECKENBODENTRAINING - auf dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik

Gerade bei Krebserkrankungen geht das Körperbewusstsein durch Operationen oder belastende Therapien sehr oft verloren. Durch Prostata Operationen oder gynäkologische Operationen kann es zu Problemen mit Kontinenz, Sexualität, erektiler Funktion oder generell mit dem Empfinden des Beckenbereichs kommen. Im PELVIS BECKENBODENZENTRUM wird ein Trainingsprogramm, das aus verschiedenen Bausteinen zusammengesetzt ist, individuell an die Bedürfnisse jedes Einzelnen angepasst und führt so zu einem nachhaltigen Trainingsergebnis.

Bemerkbar machen sich Beckenbodenprobleme nicht nur durch Harnverlust. Auch ständiger Harndrang, Organsenkungen, Erektionsstörungen, ständiger Beckenschmerz und andere Probleme des Bewegungsapparats hängen sehr oft mit einer Schwäche der Beckenbodenmuskulatur zusammen. Viele Menschen wissen gar nicht, wo ihr Beckenboden überhaupt ist und wie sie ihn anspannen können, weshalb ein Eigentraining oft nicht funktioniert.



Hier setzt das **PELVIS Beckenbodentrainingszentrum** mit seinem vierstufigen Trainingskonzept an.

Magnetstimulationstraining: Durch einen wiederholten elektromagnetischen Impuls werden der Beckenboden und die umliegende Muskulatur stimuliert, trainiert und gestärkt. Egal ob man weiß, wo und wie man anspannen sollte, durch die Stimulation kommt es immer zur Kontraktion der richtigen Muskulatur.

Individuelles Beckenbodentraining: ...aber richtig! Gearbeitet wird nach der CANTIENICA®-Methode. In Einzeltrainings lernen Sie (wieder), die richtigen Anteile der Beckenbodenmuskulatur anzusteuern und sie außerdem in alltäglichen Bewegungsmuster zu integrieren. Denn nur, wenn der Beckenboden mit der umliegenden Muskulatur perfekt zusammenarbeitet, kann er seine Aufgaben erfüllen.

Bio-Feedback-Training: Der Bio-Feedback-Trainer unterstützt das Eigentraining. Ein Sensor registriert die Aktivität der Beckenbodenmuskulatur und macht die Muskelbewegung auf dem Bildschirm sichtbar.

Zeptoring®Training: Hier wird das Gehirn trainiert, neue Informationen aus dem Bewegungsapparat schnellst- und bestmöglich zu verarbeiten. In Folge kann es die Beckenbodenmuskulatur immer besser steuern. So kommt es von einer bewusst kontrollierten, eher langsamen zu einer blitzschnellen, automatischen Beckenbodensteuerung.

Gerne bieten wir Ihnen einen kostenlosen und unverbindlichen Informationstermin an!



St.-Peter-Hauptstraße 89 8042 Graz 0676 42 30 743 info@pelvis.at www.pelvis.at

VORTRÄGE online

GESUND ESSEN - INDIVIDUELL, EINFACH UND GUT

In diesem Webinar wird die "Gesunde Ernährung" praxistauglich besprochen.

Fragen zum Gestalten der persönlichen/individuellen Ernährungsweise sind mehr als willkommen, gemeinsam werden Wege zum bewussteren Essen & Trinken gefunden.

Leitung: Jane Bergthaler, BSc MSc Diätologin Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 02.10. 2025, 13:00 - 14:00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via "Zoom"

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



Yoga für **K**rebspatient:innen

Yoga wirkt sich positiv bei zahlreichen Nebenerscheinungen von Krebstherapien aus. Es kann zur Schmerzreduktion, Erhöhung der



Schlafqualität, Linderung von Depressionen, Verbesserung kognitiver Funktionen, Reduktion von Ängsten, Erhöhung der Lebensqualität während der Strahlentherapie, Steigerung des Bewegungsradius bei Lymphödemen uvm. führen.

Jede Yogastunde enthält einen Immunflow, um dein Immunsystem anzuregen, sanfte Körperübungen, Atem-, Konzentrations- und Entspannungsübungen: Asana-Praxis (Körperübungen), Pranayama (Atemübungen), Meditationen / Konzentrationsübungen, Entspannungsübungen und auch Tipps, wie die eine oder andere Übung in den Alltag integriert werden kann.

Die Yogastunden sind immer auf das aktuelle Therapiestadium abgestimmt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Unterricht findet in Kleingruppen (max. 4 Personen), im Einzelcoaching oder auch gerne online statt.

Die Gruppe wird von psychologischer Seite moderiert.

Leitung: Claudia Peternell Yogalehrerin

Ort & Termine: online oder Elisabethstraße 34, 8010 Graz,

nach individueller Vereinbarung

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

KERAMIK FORMEN DIE SEELE BAUMELN LASSEN KREATIV ARBEITEN MIT TON

Teil 1:

In 2 Stunden formen unsere Hände aus Ton, was die Seele spürt. Unter



psychologischer Begleitung entdecken Patient:innen vielleicht auch gemeinsam mit ihren Liebsten kreative Entspannung mit keramischen Methoden. Figuren oder Gefäße werden entstehen, die uns die Seele wie ein Spiegelbild erscheinen lassen.

Wir arbeiten mit rohem, weichen und gut formbaren Ton. Das Kneten ist ebenso zentraler Punkt wie die 3-dimensionale Erfahrung der Herstellung von Figuren, Gefäßen bzw. Gebilden aller Art. Dabei kann frei gearbeitet oder nach Anleitung eine Vorstellung realisiert werden. Die Teile müssen getrocknet (ca. 1 Woche) und bei 970° gebrannt werden (Brenndauer ca 1 Tag). Abholung ist dann ab Dienstag der Folgewoche möglich. Ton und Werkzeuge werden bereitgestellt.

Teil 2 (optional): Glasieren

Die gebrannten Teile können bemalt werden, damit der einzigartige Glanz und die Haltbarkeit der Keramik auch gegeben sind. Dauer: ca. 1 Stunde. Termine: werden mit der Gruppe vereinbart, frühestens 2 Wochen nach Teil 1. Keramische Glasuren und Mal-Utensilien werden bereitgestellt.

Leitung: Michaela Steiner Lendwerk - Keramik und Glas

Ort & Termine Teil 1: Einmal im Monat, beginnend mit 11. 03. 2025, 08. 04., 13. 05., 10. 06., 08. 07., 12. 08., 09. 09.,14.10., 11. 11., 09. 12.; jeweils 15:00 Uhr Atelier Marschallgasse 36, 8020 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

Elterncafé "Krebse fangen" - Wie die Krankheit unseren Familienalltag prägt

"Mama/Papa, wie kommt der Krebs in die Menschen rein?" Kinder stellen Fragen UND brauchen Antworten. Nur wie kommunizieren wir mit unseren Kindern - vor allem, wenn es um eine schwere Erkrankung wie Krebs geht?

Das Elterncafé richtet sich an Elternteile, die an Krebs erkrankt sind und deren Partner:innen. Es soll die Möglichkeit für einen Austausch zwischen Gleichgesinnten – mit Unterstützung zweier Psychologinnen der Krebshilfe Steiermark – geschaffen werden, um Wege für einen individuellen Umgang mit der Erkrankung in der eigenen Familie zu entdecken und kindlichen Fragen gelassener gegenüberzustehen.

Es handelt sich um eine offene Gruppe mit jederzeitigem Einstieg. Geboten wird ein zwangloses Treffen mit Frühstück in einer gemütlichen Atmosphäre.

Leitung: Bernadette Sattler-Koschar, MSc Klinische Psychologin und Traumatherapeutin Krebshilfe Steiermark

Mag.^a Nina Semmernegg Klinische und Gesundheitspsychologin Krebshilfe Steiermark

Termine: 14. 03.; 11. 04.; 09. 05.; 06. 06.; 03. 10.; 07. 11.; 12. 12. 2025; jeweils 10:00 - 11:30 Uhr

Ort: IntercityHotel Graz, Finkengasse 2, 8020 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

KÖRPERWAHRNEHMUNGSTRAINING

In diesem Workshop werden auf ganz praktische Weise Strategien präsentiert und gemeinsam ausprobiert, wie man mit einfachen Übungen seinem Körper Gutes tun kann.

Den Teilnehmer:innen soll vermittelt werden, wie man durch einfache Variationen und durch den gezielten Einsatz von Körperwahrnehmung, Entspannungstraining, Achtsamkeitstraining und einfachen Kräftigungsübungen Verbesserungen in den Bereichen Schmerzreduktion, Körperspannung und Sensibilisierung des eigenen Körpergefühls erzielen kann.

Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Teilnahme (körperliche Beschwerden) bitte vorab um ärztliche Abklärung.

Leitung: Mag. Klaus Felser Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe Sportpsychologe, Notfallspsychologe Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 03. 04. 2025, 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: Krebshilfe-Regionalberatungszentrum Leoben-Göss (beim Wohn- und Pflegeheim) Hirschgraben 5 8700 Leoben

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

FACE IT WITH A SMILE - INITIATIVE FÜR KREBS-PATIENTINNEN

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe Estée Lauder Companies und Sabine Hauswirth Face it with a Smil

Patientenbefragungen ergaben, dass – neben der Angst um die Gesundheit, das Leben, die Existenz, die Kinder und die Familie – das "veränderte Aussehen" für viele Patientinnen eine große Belastung darstellt. Eine Belastung, die sich in dem Verlust des Selbstwertgefühls manifestieren und dadurch zu Isolation, Einsamkeit bis hin zu Jobverlust führen kann. Deshalb startete die Krebshilfe im Rahmen der Pink Ribbon-Aktion 2018 eine Initiative, die Patientinnen helfen soll, ihr Selbstwertgefühl zu stärken und ihnen vor Augen halten soll, wie einzigartig und schön sie trotz der Erkrankung sind und sich keine Frau "verstecken" muss. Im kostenlosen Workshop lernen Patientinnen, wie man die "Spuren" der Erkrankung und der Therapien kaschieren kann. Eine Krebshilfe-Beraterin steht für alle Fragen und Anliegen zur Verfügung und am Ende des Workshops erhalten die Teilnehmerinnen ein professionelles Portraitfoto.

Diese Initiative ist ein Gemeinschaftsprojekt der Österreichischen Krebshilfe, Estée Lauder Cosmetics und der renommierten Künstlerin und Fotografin Sabine Hauswirth. Sie war es auch, die der Initiative den Namen "Face it with a Smile" gegeben hat und die Schirmherrschaft für das Fotoprojekt für ganz Österreich übernimmt.

Termin Graz: Dienstag, 08. 04. 2025, 10:00 Uhr

Anmeldung: siehe Seite 18.

Workshop "Walk and Talk". Durch's Reden, beim Spazierengehen, kommen d' Leut z'samm.

Krebserkrankungen bringen für Betroffene und ihre Angehörigen viele Herausforderungen mit sich. Bei einem gemeinsamen, gemütlichen Spaziergang haben Sie die Möglichkeit, ungezwungen über die Bereiche Ernährung und Psychologie zu sprechen. Zum Beispiel darüber, wie man mit (s)einer Krebserkrankung umgehen kann, oder was man bei der Ernährung berücksichtigen sollte etc.

Bei Schlechtwetter werden wir uns im Krebshilfe-Regionalberatungszentrum Leoben-Göss in gemütlicher Atmosphäre zusammensetzen.

Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Teilnahme (körperliche Beschwerden) bitte vorab um ärztliche Abklärung.

Leitung: Elisabeth Harmuth, Diätologin Krebshilfe Steiermark

Mag. Klaus Felser Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe Sportpsychologe, Notfallspsychologe Krebshilfe Steiermark

Termine: Donnerstag, 08. 05. 2025, 16:00 - 17:30 Uhr Donnerstag, 18. 09. 2025, 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Krebshilfe Regionalberatungszentrum Leoben-Göss (beim Senioren Wohn- und Pflegeheim) Hirschgraben 5 8700 Leoben

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Ernährungstherapie als Unterstützung bei Krebs



Bei Diagnose Krebs denkt man sofort darüber nach: "Wie kann ich den Krebs bekämpfen?"

Was aber auch wichtig ist zu bedenken: Ihr Körper besteht zu einem großen Teil nach wie vor aus **gesunden Zellen**. Um diese Zellen können Sie sich kümmern, **damit Ihr Körper stark bleibt** und den Kampf gegen den Krebs bestreiten kann.

Ernährung spielt hier eine wesentliche Rolle.

Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass sie **überraschend** an Gewicht verloren haben? Vielleicht bemerken Sie Appetitlosigkeit, Geschmacksveränderungen, **Übelkeit** oder haben Kau- und Schluckstörungen? Das sind häufige Begleiterscheinungen der Erkrankung und werden durch Therapien wie Chemo- oder Strahlentherapie noch verstärkt.

Hier können Sie selbst aktiv werden und Ihren Körper unterstützen. Ob vor, während oder nach therapeutischen Maßnahmen: Essen Sie ausreichend und abwechslungsreich, damit Sie nicht an Gewicht verlieren und ausreichend Nährstoffe – vor allem Energie, Eiweiß, Vitamine und Mineralstoffe – aufnehmen. Gönnen Sie sich ruhig kalorienreichere Speisen, wenn Sie Ihnen schmecken und gut bekommen!

Halten Sie Ihren Körper fit und stark so gut es geht, damit er Ihnen beim Kampf gegen den Krebs hilft.

Sollte es durch normale Ernährung nicht möglich sein, ausreichend Nahrung aufzunehmen und sollten Sie vielleicht sogar noch an Gewicht verlieren, denken Sie auch an Trinknahrungen.



Bedenken Sie:

Ein guter Ernährungsstatus

- steigert den Erfolg Ihrer Therapie
- kann den Genesungsprozess positiv beeinflussen
- stärkt das Immunsystem und Ihre Abwehr
- erhöht die Lebensqualität

Fresenius Kabi Austria GmbH

Mehr Informationen zu unseren Trinknahrungen erhalten Sie unter

www.fresubin.at

Damit

stark sein

leichter fällt.

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

EINE SCHATZKISTE VOLLER ENTSPANNUNGS-TECHNIKEN: DER WORKSHOP FÜR NEUGIERIGE

In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden verschiedene Entspannungstechniken kennen, die im Alltag einfach umsetzbar sind. Entspannungstechniken helfen Stresssymptome zu regulieren und haben somit eine positive Wirkung auf unser körperliches und psychisches Wohlbefinden. Lassen Sie sich inspirieren!

Leitung: MMag.^a Heike Zwarnig

Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin

Krebshilfe Steiermark

Termin: Freitag, 09. 05. 2025, 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Bezirksstelle Liezen

Niederfeldstraße 16

8940 Liezen

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Magische Verbundenheit: Therapeutisches Zaubern für Eltern und Kinder

Therapeutisches Zaubern für Eltern und Kinder, speziell entwickelt für Familien, die mit Krebserkrankungen konfrontiert sind.



In diesem Kurs nutzen wir die faszinierende Welt der Zauberkunst als therapeutisches Werkzeug, um Familien dabei zu unterstützen, ihre Resilienz und die gemeinsame Bindung zu stärken. Die Magie des Zauberns fördert nicht nur die Kommunikation und das Vertrauen, sondern auch die Entwicklung von Selbstvertrauen und Hoffnung in schwierigen Zeiten.

Dieser Kurs ist für Eltern und Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren konzipiert. Es sind keine Vorkenntnisse in der Zauberkunst erforderlich. Eltern und Kinder erhalten alle Materialien, die für den Kurs benötigt werden, vor Ort.

Leitung: Mag. Michael Sailer Klinischer- und Gesundheitspsychologe therapeutischer Zauberer®, Entspannungstherapeut

Termin: Donnerstag, 05. 06. 2025, 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

Sekundäre Pflanzenstoffe oder: Wann wird ein Lebensmittel zum Superfood?

In diesem Webinar bekommen die wenig bekannten sekundären Pflanzeninhaltsstoffe ihre "Bühne" und es werden angepriesene Lebensmittel wie Chiasamen, Gojibeere & Co hinsichtlich ihrer vermeintlichen "Wunderwirkung" - auch in Punkto Krebserkrankung – näher betrachtet. Es wird gezeigt, wie die Alltagsernährung zu Ihrem persönlichen "Superfood-Korb" werden kann.

ONLINE-Termin

Leitung: Jane Bergthaler, BSc MSc Diätologin Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 06. 02. 2025, 13:00 – 14:00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via "Zoom"-Videokonferenz

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

PRÄSENZ-Termin

Leitung: Elisabeth Harmuth Diätologin Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 09. 10. 2025, 15:00 – 16:30 Uhr

Ort: Krebshilfe Regionalberatungszentrum Leoben-Göss (beim Senioren Wohn- und Pflegeheim) Hirschgraben 5 8700 Leoben

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme an beiden Terminen ist für Sie kostenlos.

Hautpflege in der Onkologie

Die Haut ist das größte und am deutlichsten sichtbare Organ des Körpers. Unter einer laufenden Antitumortherapie können Haut- und auch Nagelveränderungen sowohl physisch als auch psychisch und sozial sehr belastend werden. Ebenso muss bei sehr massiv ausgeprägten Hautveränderungen unter Umständen eine Therapieunterbrechung in Betracht gezogen werden. Viele dieser Haut- und Nagelveränderungen sind je nach Therapie voraussehbar. Daher ist eine konsequente und professionelle Beobachtung, Prophylaxe und Behandlung der Haut von großer Bedeutung, um das Ausmaß der unerwünschten Wirkungen und damit die Belastung für die Betroffenen deutlich zu vermindern. Im Workshop möchte die Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin über mögliche Hautveränderungen unter einer Antitumortherapie sowie eine adäquate Hautpflege informieren und beraten.

Leitung: DGKP Christine Wildling, MSc Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Pflegepädagogin und -beraterin Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 16. 10. 2025, 15:30 – 17:00 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

Workshop Entspannungsmethoden und Mindful Living

Gerade im Zusammenhang mit einer Erkrankung wie Krebs durchlebt man immer wieder Phasen voller Anspannung, Angst und innerer Unruhe.

Entspannungsmethoden in Kombination mit einer achtsamen Denkweise können helfen, etwas mehr Ruhe und Entspannung in den Alltag zu bringen. Mit Hilfe des Ansatzes "Mindful Living" soll Ihnen ein achtsamer Umgang mit sich, den eigenen Gedanken und Gefühlen nähergebracht werden.

Schnuppern Sie in einen Workshop hinein und erlernen Sie Methoden, welche Sie Zuhause weiterverfolgen oder in Einzelterminen bei der Krebshilfe Steiermark vertiefen können.

Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Teilnahme (körperliche Beschwerden) bitte vorab um ärztliche Abklärung.

Leitung: Bernadette Sattler-Koschar, MSc Klinische Psychologin & Traumatherapeutin Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 13. 11. 2025, 15:30 - 17:00 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

WORKSHOP FÜR **A**NGEHÖRIGE

Angehörige von Personen mit Krebserkrankungen sehen sich oft mit vielen Herausforderungen konfrontiert. Neben dem Wunsch, dem/der Betroffenen zu helfen, bestehen oftmals Sorgen und Ängste sowie das Gefühl von Hilflosigkeit und Überforderung.

In diesem Workshop sollen hilfreiche Möglichkeiten vorgestellt werden, gemeinsam mit dieser herausfordernden Situation umzugehen und dabei auf die eigenen Ressourcen achten zu können.

Leitung: Mag.^a Eva Sailer Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin Krebshilfe Steiermark

Termin: Dienstag, 18. 11. 2025,16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

SCHWERPUNKT BEWEGUNG

SCHWERPUNKT **B**EWEGUNG







Neben einem gesunden Lebensstil und ausgewogener Ernährung ist Bewegung eine der besten Präventionsmaßnahmen gegen Krebs. Und nicht nur das: Auch bereits betroffene Personen profitieren von - natürlich ärztlich kontrollierten - körperlichen Aktivitäten.

Die Bewegungsinitiative *GET MOVING* der Krebshilfe Steiermark will deshalb alle Steirer:innen zu einem "bewegteren" Lebensstil motivieren und Spaß an Bewegung und Sport vermitteln. Gleichzeitig ist *GET MOVING* aber auch eine Charity-Aktion der Krebshilfe Steiermark, mit der wir Gelder für die kostenlose Betreuung von Krebspatient:innen und deren Familien sammeln.

Bei zahlreichen Veranstaltungen haben alle Steirer:innen die Möglichkeit, verschiedene *GET MOVING*-Aktionen aktiv zu unterstützen:
Radfahren, Schwimmen, Stiegensteigen, Wandern, Laufen... Jede Form der Bewegung hilft der eigenen Gesundheit – und im Rahmen von *GET MOVING* sogar doppelt. Denn Firmenpartner unserer *GET MOVING*-Aktionen verwandeln jeden km in eine wertvolle Spende.

Machen Sie mit! Helfen Sie mit!

Aktionstermine finden Sie in den Medien und auf unserer Homepage unter **www.krebshilfe.at**

Eine Gesundheitsinitiative der Steirischen Krebshilfe.

Es ist inzwischen vielfach bewiesen, wie wertvoll gesundheitsfördernde Angebote auf betrieblicher Ebene für das Wohlbefinden der Mitarbeiter:innen sind - und damit für das gesamte Unternehmen. Dasselbe gilt für entsprechende Angebote auf kommunaler Ebene, die der gesamten Bevölkerung offenstehen.

Wir laden deshalb alle steirischen Unternehmen und Gemeinden ein, bei unserer Bewegungsinitiative **GET MOVING** mitzumachen.

WIRTSCHAFT BEWEGT - UND HILFT! GEMEINDE BEWEGT - UND HILFT!

Starten Sie eine Bewegungsaktion, um die Gesundheit und Fitness in Ihrem Unternehmen/Ihrer Gemeinde zu fördern - und schenken Sie gleichzeitig von Krebs betroffenen Familien Hilfe und Hoffnung:

- Sammeln Sie mit Ihren Mitarbeiter:innen/ Einwohner:innen möglichst viele Bewegungs-Kilometer
- Jede Form der Bewegung, jede Sportart zählt
- Setzen Sie eine Spendensumme je km oder für das Erreichen des gemeinsam angepeilten km-Ziels fest

Helfen Sie mit jedem Kilometer doppelt!

Info: krebshilfe.at/wirtschaftbewegt krebshilfe.at/gemeindebewegt

Wir helfen bei der Umsetzung Ihrer *GET MOVING*-Idee: Birgit Jungwirth: Tel. 0699 13 13 0616 Mail: jungwirth@krebshilfe.at

SPEZIELLE EVENTS PINK RIBBON

PINK RIBBON AKTIONSMONAT

Der internationale Brustkrebsmonat Oktober steht wie jedes Jahr ganz im Zeichen der Brustkrebsvorsorge und Aufklärung, aber auch der Solidarität mit Brustkrebs-Patientinnen.



Aufklärung ist auch das Ziel der jährlichen PINK RIBBON Tour der Österreichischen Krebshilfe durch alle Bundesländer.

Mit unserem großen PINK RIBBON Frühstück sind wir auch heuer wieder Teil dieser Informationskampagne und wollen möglichst viele Frauen an die Wichtigkeit der Brustkrebsvorsorge erinnern. Denn Brustkrebs ist vielfach heilbar - wenn er frühzeitig entdeckt wird.

Durch den Erwerb der PINK RIBBON Stoffschleife zum Anstecken kann jede(r) Einzelne selbst aktiv helfen. Gleichzeitig bedeutet jede verkaufte Masche eine aktive Erinnerung, den so wichtigen Vorsorgetermin wahrzunehmen.

Die Stoffschleifen sind im PINK RIBBON Aktionsmonat auch in den Grazer Shopping Centern und in zahlreichen steirischen Apotheken erhältlich.

SPEZIELLE EVENTS

PINK RIBBON AKTIONSMONAT

Unter dem Motto "Frauen für Frauen" laden wir seit 2017 gemeinsam mit mehreren steirischen Damen-Service Clubs zur PINK RIBBON Kino Charity. Rund 4000 Frauen und auch viele Männer konnten wir mit der zentralen Botschaft der rosa Schleife so bereits erreichen und mit den gesammelten Spenden von mehr als 64.000,- Euro betroffenen Frauen Hilfe und Hoffnung schenken.



Viele Partner:innen und Unterstützer:innen veranstalten seit Jahren unterschiedliche Events und widmen den Erlös der PINK RIBBON-Aktion.

Alle im Zeichen der rosa Schleife gesammelten Spenden kommen der kostenlosen Begleitung von Brustkrebspatientinnen zugute.

Sie wollen Teil der PINK RIBBON Familie werden? Wir unterstützen Sie gerne bei der Umsetzung Ihres PINK RIBBON-Events:

Birgit Jungwirth: 0699 13 13 0616 jungwirth@krebshilfe.at

Detailinformationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie ab September auf unserer Homepage: krebshilfe.at/pinkribbon2025

SPEZIELLE EVENTS

GRAZER UHRTURM IN PINK



Mit dem rosa beleuchteten Rathaus war die Krebshilfe Steiermark in Kooperation mit der Stadt Graz bereits seit 2011 Partner dieses internationalen Projekts. Seit 2018 erstrahlt der Grazer Uhrturm jedes Jahr Anfang Oktober als weithin sichtbare Botschaft in rosa.

Auch in Ihrer Umgebung gibt es bekannte Gebäude, Monumente oder (Natur)-Denkmäler, die pink beleuchtet viel Aufmerksamkeit erzielen würden? Helfen Sie uns, noch mehr Frauen an die Brustkrebsvorsorge zu erinnern!

Wir freuen uns, wenn wir mit Ihrer Hilfe weitere bekannte Spots in der Steiermark im Oktober in pink erstrahlen lassen können.

Kontaktieren Sie uns gerne: Birgit Jungwirth, 0699 13130616 oder jungwirth@krebshilfe.at



Röntgen Graz Süd-West

Gruppenpraxis

Dr. Ulrike Schneider & Dr. Peter Schedlbauer

Fachärzte für Radiologie



NEU!

Knochendichtemessung

Modernste Röntgengeräte

Modernste 3-D Mammographie

zur Brustkrebsfrüherkennung in der Steiermark

Deutlich bessere Diagnostik im Frühstadium – Gleiche oder geringere Strahlenbelastung



Brustbiopsie
 Ultraschall (Sonographie)

Ordinationszeiten

Mo. bis Do. 7.30-17.00 Uhr Fr. 7.30-13.00 Uhr Alle Kassen und Privat Grottenhofstraße 94/1, 8052 Graz Tel.: 0043 (0) 316 / 25 15 00 Fax: 0043 (0) 316 / 25 15 00-55 www.roentgen-graz.at info@roentgen-graz.at

SPEZIELLE EVENTS

SPEZIELLE EVENTS

LOOSE TIE - GANZ LOCKER! FÜR RICHTIGE MÄNNER





Als Pendant zu "Pink Ribbon", dem internationalen Symbol für Brustkrebsvorsorge und der Solidarität mit Brustkrebspatientinnen, hat die Österreichische Krebshilfe 2015 "Loose Tie", die lockere Krawatte, als DAS Markenzeichen zur Prostatakrebs-Vorsorge entwickelt.

Die gelockerte Krawatte erinnert bei zahlreichen "männeraffinen" Events auf sympathische Weise und mit einem Augenzwinkern an einen wichtigen Termin: die jährliche Prostatakrebs-Früherkennungsuntersuchung ab dem 45. Lebensjahr.



DIETER FERSCHINGER

presents

Loose Tie & Shave off!

Der November steht ganz im Zeichen der Prostatakrebs-Bekämpfung. Das Symbol der Solidarität ist die gelockerte Krawatte, die "Loose Tie".

Unterstützen Sie mit uns die Prostatakrebs-Früherkennungs-Aktion "Loose Tie", lassen Sie sich im November einen Bart wachsen und setzen Sie mit uns gemeinsam ein Zeichen.

Termin: Ende November 2025

Details ab Oktober auf krebshilfe.at/shaveoff

Lockern Sie Ihre Krawatte und lassen Sie sich Ihren
geliebten Bart gegen eine "Loose Tie" – Spende
(ab € 40,-) trimmen oder abrasieren!
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!



Der gesamte Erlös des Abends kommt der Krebshilfe Steiermark für deren Loose Tie – Aktion im Kampf gegen Prostatakrebs zu Gute.



Schwimmchallenge im Auster Sportbad

Unser bisheriger Rekord beim GET MOVING-Aktionstag in der Auster: 8.644 Längen à 25m.

Das enstspricht beeindruckenden 216 geschwommenen Kilometern. Diesen Rekord wollen wir 2025 gerne übertreffen.

Aktuelle Informationen zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte ab Oktober 2025 unserer Homepage: www.krebshilfe.at/schwimmchallenge

Hilf mit! Schwimm mit!





MPRESSUM

IMPRESSUM

Medieninhaberin und Herausgeberin:

Österreichische Krebshilfe Steiermark Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17, 8042 Graz Fon: +43 316 47 44 33-0 • Fax: DW - 10 office@krebshilfe.at www.krebshilfe.at 7VR 263968107

Text: Mag. Nina Bernhard, Bakk., Mag. Birgit Jungwirth

Redaktion & Satz: Christian Scherer

Inserate: Mag. Birgit Jungwirth (Ltg.); Kerstin Hamma

Lektorat: Mag. (FH) Martina Kölldorfer, BA

Druck: Medienfabrik Graz

Bildnachweis:

Privat (8, 9, 13, 14, 16, 32, 41) Adobe Stock (1, 11, 12, 56, 60, 70) krebshilfe.at (48, 49, 52) Fischer/Stadt Graz (50) NOTION (52)

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Die inhaltliche Verantwortung von Einschaltungen liegt beim Auftraggeber.

VORMERKLISTEN

VORMERKLISTEN

Unsere optionalen Angebote

Für die folgenden Angebote können Sie sich telefonisch unter 0316/47 44 33-0 oder per eMail (beratung@krebshilfe.at) auf unserer Interessent:innenliste vormerken lassen. Wenn ausreichend Anmeldungen für eines der Angebote eingegangen sind, wird ein Termin festgesetzt und Sie werden schriftlich oder telefonisch von uns verständigt.



I: VORTRAG SOZIALARBEIT

Im Vortrag bekommen Sie Informationen rund um die Themen Wiedereingliederungsteilzeit, Reha-/Krankengeld, Pension, Rezeptgebührenbefreiung, Behinderung und vieles mehr. Im Rahmen des Vortrags bleibt genug Zeit für anfallende Fragen.

Referentin: DSA Maria Bischof Sozialarbeiterin Krebshilfe Steiermark

II: Verbesserung der Lebensqualität durch Linderung der Nebenwirkungen

Oftmals wird die Lebensqualität von Patient:innen durch unerwünschte Nebenwirkungen der Krebstherapie beeinträchtigt. In diesem Vortrag soll auf die Schwerpunkte der Pflegeberatung und pflegerelevante Themen, wie beispielsweise Mund- und Körperpflege, Magen- Darmbeschwerden, Haut- und Nagelveränderungen sowie Haarausfall und Fatigue eingegangen werden, um die Lebensqualität zu erhalten bzw. zu verbessern. Es gibt auch die Möglichkeit, im Anschluss Fragen an die Referentin zu stellen.

Referentin: DGKP Christine Wildling, MSc Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Pflegepädagogin und -beraterin Krebshilfe Steiermark

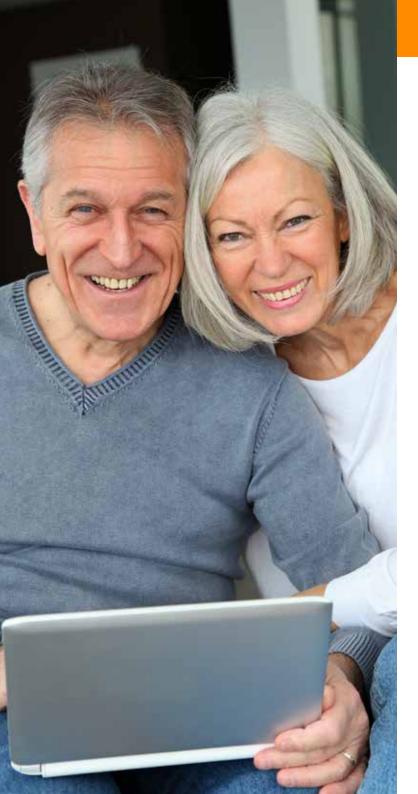


Ich wi//
bei einer
Krebsdiagnose
finanziell
abgesichert
sein.

Ich wi // zur DONAU.

donauversicherung.at/krebsversicherung





ÜBERSICHT

$\ddot{\boldsymbol{U}}_{\text{BERSICHT}}\,\boldsymbol{V}_{\text{ERANSTALTUNGEN NACH}}\,\boldsymbol{M}_{\text{ONAT}}$

Veranstaltung via ZOOM
Veranstaltungsort LIEZEN

Veranstaltungsort GRAZ Veranstaltungsort LEOBEN

Veranstaltun	R2011 FIESEIN		Veranstaltungsort LEOBEN	I
Jänner	27.01.2025	15:00-16:30	Fatigue	Zoom
Februar	03.02.2025	13:30-15:00	Raucherberatung	Zoom
	05.02.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	06.02.2025	13:00-14:00	Superfoods	Zoom
	13.02.2025	15:30-17:00	Was wünscht sich mein Kind?	Zoom
März	05.03.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	11.03.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	14.03.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz
	21.03.2025	14:00-15:30	Ängste bei Krebserkrankungen	Zoom
April	02.04.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	03.04.2025	16:00-17:30	Körperwahrnehmumg	Leober
	08.04.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	08.04.2025	ab 10:00	FIWAS	Graz
	11.04.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz
Mai	07.05.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	08.05.2025	16:00-17:30	Walk and Talk	Leober
	09.05.2025	15:00-17:00	Schatzkiste	Liezer
	09.05.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz
	13.05.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
Juni	04.06.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	05.06.2025	16:00-17:30	Magische Verbundenheit	Graz
	06.06.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz
	10.06.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
Juli	08.07.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
August	12.08.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	03.09.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
September	09.09.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	18.09.2025	16:00-17:30	Walk and Talk	Leober
	22.09.2025	15:00-16:30	Der Sturz aus der Wirklichkeit	Zoom
Oktober	01.10.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	02.10.2025	13:00-14:00	Gesund essen	Zoom
	03.10.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz
	09.10.2025	15:00-16:30	Superfoods	Leobe
	14.10.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	16.10.2025	15:30-17:00	Hautpflege	Graz
November	05.11.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	07.11.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz
	11.11.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	13.11.2025	15:30-17:00	Mindful Living	Graz
	18.11.2025	16:00-17:30	Angehörigenworkshop	Graz
Dezember	03.12.2025	19:00-20:00	Herrenzimmer	Zoom
	09.12.2025	15:00-17:00	Kreativ arbeiten mit Ton	Graz
	12.12.2025	10:00-11:30	Elterncafe	Graz

Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.krebshilfe.at

PFLEGE & BETREUNG

PFLEGE UND UNTERSTÜTZUNG ZU HAUSE

Neben zahlreichen privaten Anbietern gibt es in der Steiermark 5 Stellen, die von Gemeinden und dem Land Steiermark mitfinanziert werden und nach den Bestimmungen der Förderungsrichtlinien des Landes arbeiten:

- Caritas
- Hilfswerk Steiermark
- Österreichisches Rotes Kreuz
- SMP Sozialmedizinischer Pflegedienst
- Volkshilfe Steiermark

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

- Palliativbetreuung in der Steiermark: www.palliativbetreuung.at
- www.palliativbetreuung.at • **Pflegedrehscheibe:**
- www.gesundheit.steiermark.at
- Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger: www.iq-pfleqe.at

Detaillierte Informationen finden Sie auch in der Broschüre "Pflege[n] zu Hause" des Landes Steiermark, die Sie unter www.krebshilfe.at/pflegen-zuhause auf Ihren Bildschirm laden können.

Unser Angebot an Sie:

Unsere Expert:innen unterstützen Sie gerne, wenn Sie gezielte Betreuungsdienste benötigen oder beispielsweise auf der Suche nach einer Selbsthilfegruppe sind. Umfassende weiterführende Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf Seite 4 dieser Broschüre, aber auch in unserem umfangreichen Broschüren-Angebot www.krebshilfe.at/broschueren.

Dieser Service-Teil erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne nehmen wir Hinweise zur Erweiterung entgegen.



8055 Graz, Gradnerstraße 108 Tel.: 0316/760025 - www.ortho-aktiv.at

Kontinenz- und Stomaberatung

Persönlicher Service in meiner Nähe ist mir lieber!

Die Lebensumstellung durch eine Stoma-Operation ist für die meisten Patientlnnen schon



beschwerlich genug.

Viele sind daher erleichtert, wenn sie sich auf das persönliche Service aus dem Fachgeschäft in Ihrer Nähe verlassen können! Das Steirische Sanitätshaus Ortho-Aktiv bietet mit 14 Filialen und über 100 MitarbeiterInnen ein steiermarkweit flächen-deckendes Versorgungsnetz mit Stoma- und Blasenschwächeprodukten.

Kontaktieren Sie:

DGKS Lilly Sommer Kontinenz- und Stomaberaterin Gradnerstraße 108, 8055 Graz

Tel.: 0316 760025 Email: stoma@ortho-aktiv.at www.ortho-aktiv.at



Zentrale: 8055 Graz, Gradnerstraße 108, Tel.: 0316 / 76 00 25 Fax DW 13
8010 Graz, Schlögelgasse 2A, Tel. 0316 / 830530 - 8010 LKH - EZ, Stiftingtalstraße 3-7, Tel. 0316 / 326648
8130 Frohnfeiten, Hauptpl. 28, Tel. 03126 / 25501 - 8160 Weiz, Klammistraße 73, Tel. 03172 / 38513
8230 Hartberg, R. Obendraufstraße 55, Tel. 03332 / 66424 - 8330 Feldbach, Bismarckstraße 2, Tel. 03152 / 21300
8280 Fürstenfeld, Hauptstraße 3, Tel. 03382 / 55352 - 8880 Kofflach, Kärntnerstraße 23, Tel.03144 / 3113
8750 Judenburg, Grünhüblgasse 6a, Tel. 03572 / 42216 - 8850 Murau, Keltensiedlung 108, Tel. 03532 / 40501
8700 Leoben, Kärntnerstraße 306, Tel. 03842 / 21655 - 8940 Liezen, Rathausplatz 2, Tel. 03612 / 30116





Im Mittelpunkt steht der Mensch

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen steiermarkweit die bestmögliche Unterstützung, Pflege und Betreuung zu bieten. Angehörige zu entlasten und zu beraten steht neben dem Wohlbefinden unserer Klient*innen an erster Stelle.

Caritas Pflegewohnhäuser

Unsere Einrichtungen sind regionale Anlaufstellen für alle Fragen zum Thema Pflege, Demenz, Betreuungsmöglichkeiten für Senior*ionnen u.v.m. **0316 8015-416**

Betreutes Wohnen

Für Menschen ab dem 60. Lebensjahr, die sich eine altersgerecht gestaltete Mietwohnung innerhalb einer stimmigen Gemeinschaft wünschen. **0316 8015-428**

Beste Pflege für Ihre individuellen Bedürfnisse: www.caritas-pflege.at





ROTES KREUZ STEIERMARK VIELSEITIGE HILFSANGEBOTE FÜR DIE BEVÖLKERUNG

Mobile Pflege und Betreuung

Fachkundige Unterstützung für zu Hause Beratung und Auskünfte unter: 050 1445 10202

Betreutes Wohnen

Eigenständiges Wohnen mit Lebensqualität Beratung und Auskünfte unter: 0676 8754 10250

24-Stunden Personenbetreuung

Kurz- und Langzeitbetreuung, in Partnerschaft mit "Altern in Würde" Kostenlose Infohotline: 0800 222 800

Rufhilfe Steiermark

Sicherheit auf Knopfdruck für zu Hause und unterwegs Kostenlose Infohotline: 0800 222 144

Sanitätseinsätze (Rettungs- und Krankentransport)

Für Menschen, die medizinischer Betreuung bedürfen Beratung und Auskünfte unter: 14844

Notruf 144 Gesundheitstelefon 1450



Näheres zu unseren Angeboten



Aus Liebe zum Menschen.

volkshilfe.

Hauskrankenpflege "genau meins"



weil ich dort arbeiten kann, wo ich wohne.
www.volkshilfe-jobs.at

REHABILITATION

Onkologische Rehabilitationszentren IN ÖSTERREICH (STATIONÄRE BETREUUNG)

ERWACHSENE

- Lebens.Med Zentrum Bad Erlach 2822 Bad Erlach
- Rehabilitationszentrum Bad Schallerbach 4701 Bad Schallerbach
- Onkologische Rehabilitation St. Veit 5621 St. Veit im Pongau
- Reha Zentrum Münster 6232 Münster/Tirol
- Onkol. Rehabilitationsklinik "Der Sonnberghof" 7202 Bad Sauerbrunn
- Therapiezentrum Rosalienhof 7431 Bad Tatzmannsdorf
- Klinik Judendorf-Straßengel 8111 Gratwein-Straßengel
- Klinikum Bad Gleichenberg 8344 Bad Gleichenberg
- Humanomed Zentrum Althofen 9330 Althofen

KINDER UND UGENDLICHE

 "Der Leuwaldhof" Kinder- und Jugendrehabilitation 5621 St. Veit im Pongau

Quelle: rehakompass.goeg.at; Stand: 15. 12. 2024





GEMEINSAM, STÄRKER WERDEN.

Lebensqualität neu entdecken im Herzen der Salzburger Alpen

Das onkologische Rehabilitationszentrum St. Veit ist ein Ort der Erholung. Hier erwartet Sie ein individueller und abwechslungsreicher Therapieplan, der genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Unser Ziel? Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden nachhaltig zu verbessern. Auf Ihrem Weg zurück in den Alltag steht Ihnen unser erfahrenes Team zur Seite.

Für Kinder und Jugendliche mit Krebserkrankungen und Stoffwechselstörungen ist der Leuwaldhof mehr als nur eine Reha-Einrichtung: Eine familienorientierte Rehabilitation, die sich speziell an die Ansprüche junger Menschen richtet. In einer Umgebung, die Geborgenheit und Zuversicht ausstrahlt, unterstützen wir die ganze Familie auf ihrem Weg zur Genesung.

www.onko-reha-stveit.at www.leuwaldhof.at

Eine Gesundheitseinrichtung der VAMED health.care.vitality. VAMED









Kraft tanken für neue Lebensqualität

ONKOLOGISCHE REHABILITATIONIM LEBENS.MED ZENTRUM BAD ERLACH

Eine Krebserkrankung ist ein einschneidendes Erlebnis für jede:n Betroffene:n. Im Rahmen einer onkologischen Rehabilitation kann der Gesundheitszustand verbessert und neue Energie gewonnen werden. Im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach erstellt ein Team aus Medizin, Pflege und Therapie ein auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmtes Behandlungsprogramm.



ZIELE DER ONKOLOGISCHEN REHABILITATION

- Lebensqualität verbessern
- Folgen der Krebserkrankung und -therapie reduzieren
- Wiedereinstieg in den privaten und beruflichen Alltag erleichtern



WANN IST EINE ONKOLOGISCHE REHABILITATION MÖGLICH?

- Nach Abschluss der primären Krebstherapie oder unter Erhaltungstherapie
- Im Rahmen einer stabilen palliativen Therapiesituation



THERAPIEN

- Medizinische Beratung und Behandlung, Nebenwirkungsmanagement
- Bewegung und Sport, Psychoonkologie, Ernährungsberatung
- Pflege- und Sozialberatung

Das Lebens. Med Zentrum Bad Erlach ist Partner der österreichischen Sozialversicherungen. Der Antrag wird mit dem:der Hausarzt: Hausärztin oder mit einem:einer Facharzt: Fachärztin gestellt.

ANTRAGSTELLUNG www.bit.ly/infos-zum-antrag

WEITERE INFOS www.lebensmed-baderlach.at

LEBENS.MED ZENTRUM BAD ERLACH

Beste-Gesundheit Platz 1 2822 Bad Erlach kontakt@lebensmed-baderlach.at







Das Reha-Zentrum Bad Schallerbach der PV ist eine Gesundheitseinrichtung, die Körper und Geist als Einheit betrachtet und Ihre persönliche Lebenssituation in die Therapieplanung mit einbezieht.

Das individuelle Therapieangebot richtet sich an Patient*innen mit Blutkrebserkrankungen oder mit soliden Krebserkrankungen, mit Ausnahme von jenen des Kehlkopfs und der Lunge mit regelmäßigem Bedarf einer Sauerstofftherapie. Tumorpatient*innen werden nach einer Operation, Chemotherapie, Bestrahlung und Stammzellentransplantation aufgenommen.

Der Weg zu Ihrer Rehabilitation erfolgt durch die Antragstellung der betreuenden Ärzt*innen.

Rehabilitationszentrum Bad Schallerbach

Schönauer Straße 45, 4701 Bad Schallerbach

Telefon: +43 (0)7 249 443-0 www.rz-badschallerbach.at



In der onkologischen Rehabilitation Der Sonnberghof haben unsere Gäste Zeit, ihre Ruhe, Kraft und Lebensfreude im Hier und letzt zu finden.

- Geborgen fühlen im Hotelambiente
- Medizinisch therapeutisches Angebot entwickelt mit der Medizinischen Universität Wien
- Professionelles, empathisches Team
- Abschalten in der Beschaulichkeit Bad Sauerbrunns.
- Nur ~50 km von Wien und ~130 km von Graz entfernt

Ort der Rehabilitation. Ort der Achtsamkeit.





Onkologische Rehabilitation Der Sonnberghof Hartiggasse 4 | 7202 Bad Sauerbrunn

Nähere Infos und Details www.dersonnberghof.at









Onkologische Rehabilitation macht Sie wieder stark.

Als Folge einer Krebserkrankung und Behandlung sind häufig nicht nur die Lebensqualität, sondern auch die körperlichen Funktionalitäten und das psychische Wohlbefinden stark beeinträchtigt.

Genau hier setzt die Onkologische Rehabilitation an. Alle Therapien zielen darauf ab, körperliche, psychische und soziale Beeinträchtigungen der Betroffenen weitestgehend zu reduzieren und ihnen eine konstruktive Bewältigung der Erkrankung und ihrer Folgestörungen zu ermöglichen.

Antrag auf Onkologische Reha

Die Kosten für die Onkologische Rehabilitation werden direkt zwischen der jeweiligen Sozialversicherung und dem Humanomed Zentrum Althofen abgerechnet. Der behandelnde Arzt stellt einen Antrag auf Onkologische Rehabilitation beim zuständigen Kostenträger.

Humanomed Zentrum Althofen - Kärnten

Moorweg 30, 9330 Althofen T: +43 (0)4262 2071-0 | www.humanomed.at

KLINIKUM I BAD GLEICHENBERG für Lungen- und Stoffwechselerkrankungen



Dank der modernen Medizin können immer mehr Krebserkrankungen geheilt oder in den Status einer chronischen Erkrankung überführt werden. Dies ermöglicht ein langjähriges Überleben.

Der onkologischen Rehabilitation kommt dabei große Bedeutung zu. Multidisziplinäre Therapien vermindern tumor- und therapiebedingte Funktionsstörungen (Schmerzen, Müdigkeit, Inkontinenz, Lymphödem, etc.), bieten psychologische Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung, verbessern die Lebensqualität, und fördern die Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit, die Wiedereingliederung in das Berufs-

leben und den Erhalt der Selbstständigkeit. Die professionelle Behandlung sekundärer Lymphödeme sowie von Wundheilungsstörungen ist eine weitere Domäne der onkologischen Rehabilitation.

Das modernen Kompetenzzentrum für Lungen-, Stoffwechsel und onkologische Erkrankungen bietet onkologische Rehabilitation zu verschiedenen Diagnosen. Die Therapien im Klinikum Bad Gleichenberg sind geprägt durch die ganzheitliche Wahrnehmung des Menschen mit dem Ziel, gemeinsam Wege zu mehr Lebensqualität und Lebensfreude zu finden.

Klinikum Bad Gleichenberg

Schweizereiweg 4 | 8344 Bad Gleichenberg

T +43 (0)3159 / 2340-0 office@klinikum-badgleichenberg.at www.klinikum-badgleichenberg.at





Details zu den Fresubin® Produkten finden Sie unter:

Nicht geeignet für Kinder < 3 Jahren.